

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins :
gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen
Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes
Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)**

Band (Jahr): **53 (1962)**

Heft 12

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BULLETIN

DES SCHWEIZERISCHEN ELEKTROTECHNISCHEN VEREINS

Gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV)
und des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)

Inhaltsverzeichnis

Konstruktionsprobleme und Einsatzmöglichkeiten von Apparateschutz-Schmelzeinsätzen. Von <i>H. Bolleter</i>	585
Transistorisierte Messwertumformer in den Elektrizitätsbetrieben. Von <i>G. Gätzi</i>	593
Georg Simon Ohm	599
Technische Mitteilungen	
Kurznachrichten über die Atomenergie	599
Nachrichten- und Hochfrequenztechnik	
Farbfernsehempfänger mit Bananenröhre	600
Une nouvelle structure à rayonnement axial: L'antenne saucisson	600
Ein elektronischer Zufallsziffergeber	601
Literatur	602
Mitteilungen	
<i>Persönliches und Firmen</i>	611
<i>Verschiedenes</i>	611
Vereinsnachrichten	
<i>Unsere Verstorbenen</i>	611
Weitere Vereinsnachrichten:	
FK 15 und UK 5 des CES	611
FK 33 und FK 212 des CES	612
Inkraftsetzung der Leitsätze für Kondensatorsperren	612

Energie-Erzeugung und -Verteilung, Seiten des VSE

Das Lochkartensystem in der Bezügerkontrolle. Von <i>C. Poltéra</i>	603
Fragen der Personenversicherungen in der Elektrizitätswirtschaft. Bericht über die 24. Diskussionsversammlung des VSE	605
Wirtschaftliche Mitteilungen	
Die Bedeutung der Benutzungsdauer in der Elektrizitätswirtschaft	606
Aus den Geschäftsberichten schweizerischer Elektrizitätswerke	609

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV)

Sitz: Zürich 8, Seefeldstrasse 301

Der SEV, gegründet am 24. April 1889, bezweckt die Förderung der Elektrotechnik in der Schweiz und die Wahrung der gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder. Er umfasst mit rund 4400 Kollektiv-, Einzel-, Ehren- und Freimitgliedern den Grossteil der Fachkreise der schweizerischen Elektrotechnik. Kollektivmitglieder können Elektrizitätswerke, elektrotechnische Firmen und Unternehmungen, Korporationen und Behörden werden; ihr Jahresbeitrag ist nach dem investierten Kapital abgestuft. Einzelmitglied kann werden, wer durch seine wissenschaftliche oder technische Tätigkeit oder berufliche Stellung mit Fragen der Elektrizität in Beziehung steht; der Jahresbeitrag der Einzelmitglieder über 30 Jahre beträgt 35 Franken, derjenige der Jungmitglieder 20 Franken.

Der Verein unterhält zur Durchführung seiner Aufgaben ein Sekretariat. Er wird von einem Vorstand geleitet, der im Jahre 1962 folgendermassen zusammengesetzt ist:

Präsident:

H. Puppikofer, Direktor, Meilen (ZH).

Vizepräsident:

E. Manfrini, Direktor der S. A. l'Energie de l'Ouest-Suisse, Lausanne.

Übrige Mitglieder:

W. Bänninger, Direktor der Elektro-Watt AG, Zürich.
E. Binkert, Direktor des Elektrizitätswerkes der Stadt Bern, Bern.
E. Bussy, Directeur de la Cie Vaudoise d'Electricité, Lausanne.
E. Hess, Direktor der Lonza Elektrizitätswerke und chemischen Fabriken AG, Basel.
H. Kläy, Dr. sc. techn., Vizedirektor der Porzellanfabrik Langenthal AG, Langenthal (BE).
U. Sadis, Direttore dell' Azienda Elettrica Ticinese, Bellinzona.
H. Tschudi, Delegierter des Verwaltungsrates der H. Weidmann AG, Rapperswil (SG).
W. Wanger, Dr. sc. techn., Direktor der AG Brown, Boveri & Cie., Baden (AG).
H. Weber, Professor, Vorstand des Institutes für Fernmelde-technik an der ETH, Meilen (ZH).

Sekretär:

H. Marti, Ingenieur
Bureau: Seefeldstrasse 301, Zürich 8
Telephon (051) 34 12 12
Wohnung: Calandastrasse 7, Zürich 9/48
Telephon: (051) 52 31 21

Der Verein betreibt als selbständige Institution die Technischen Prüfanstalten (TP). Sie umfassen:

1. das Starkstrominspektorat (StI), das durch Bundesratsbeschlüsse vom 23. Januar 1903 und 29. Dezember 1947 das nach Art. 21 des Elektrizitätsgesetzes vorgesehene Inspektorat für Starkstromanlagen ist. Es steht unter der Leitung von Oberingenieur R. Gasser;

2. die Eichstätte (Est) und 3. die Materialprüfanstalt (MP).

Der Verein gibt eine eigene Zeitschrift heraus, das Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, die den Mitgliedern gratis zugestellt wird. Chefredaktor ist der Sekretär des SEV, Redaktoren sind je ein Ingenieur der Sekretariate des SEV und des VSE.

Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)

Sitz: Zürich 1, Bahnhofplatz 3

Der VSE wurde am 19. Mai 1895 gegründet; er bezweckt die Förderung der Elektrizitätswerke in der Schweiz und die Wahrung der gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder. Er umfasst mit über 400 Mitgliedern alle wichtigeren Elektrizitätswerke der Schweiz. Mitglieder des VSE können solche Elektrizitätsunternehmungen in der Schweiz werden, die elektrische Energie produzieren oder an Dritte abgeben und Kollektivmitglied des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV) sind. Ihr Jahresbeitrag ist nach dem investierten Kapital und dem jährlichen Energieumsatz abgestuft.

Der Verband unterhält an seinem Sitz ein Sekretariat. Er wird von einem Vorstand geleitet, der gegenwärtig folgendermassen zusammengesetzt ist:

Präsident:

P. Payot, administrateur-délégué et directeur technique de la Société Romande d'Electricité, Clarens-Montreux (VD).

Vizepräsident:

E. Binkert, Direktor des Elektrizitätswerkes der Stadt Bern, Bern.

Übrige Mitglieder:

F. Aemmer, Direktor der Nordostschweizerischen Kraftwerke AG, Baden (AG).
L. Generali, Direktor der Maggia-Kraftwerke AG, Locarno (TI).
R. Hochreutiner, Direktor des Kraftwerkes Laufenburg, Laufenburg (AG).
K. Jud, Direktor des Elektrizitätswerkes der Landschaft Davos, Davos (GR).
E. Manfrini, Direktor der S. A. l'Energie de l'Ouest-Suisse, Lausanne.
A. Rosenthaler, Direktor des Elektrizitätswerkes Basel, Basel.
Ch. Savoie, Direktor der Bernischen Kraftwerke AG, Bern.
A. Zeindler, Direktor des Elektrizitätswerkes der Stadt Schaffhausen, Schaffhausen.
E. Zihlmann, Dr. oec. publ., Direktionspräsident der Central-schweizerischen Kraftwerke, Luzern.

Sekretär:

W. L. Froelich, Dr. sc. techn., dipl. Ingenieur ETH
Bureau: Bahnhofplatz 3, Zürich 1,
Postadresse: Postfach Zürich 23.
Telephon: (051) 27 51 91, ausser Geschäftszeit: (051) 34 75 50
Wohnung: Zollikerstrasse 238, Zürich 8,
Telephon: (051) 34 75 50.

Stellvertreter des Sekretärs:

Ch. Morel, dipl. Ingenieur ETH, Teienstrasse 62, Feldmeilen (ZH), Telephon: (051) 73 02 20.

Der Verband betreibt eine Einkaufsabteilung (EA) unter Leitung des Sekretärs des VSE, welche bezweckt, den Mitgliedern des VSE die Beschaffung allgemein benötigter Materialien und Apparate zu günstigen Bedingungen und in guter Qualität zu ermöglichen. Die Beteiligung an den von der Einkaufsabteilung organisierten Wareneinkäufen wird von den Mitgliedern erwartet, bleibt ihnen aber im einzelnen freigestellt. Die Einkaufsabteilung ist eine sich selbst, d.h. ohne Zuschüsse aus der Verbandskasse, erhaltende Unternehmung.

Die Mitglieder sind verpflichtet, ihre Anlagen dem Starkstrominspektorat des SEV zur regelmässigen Inspektion zu unterstellen zu den vom SEV aufgestellten Bedingungen.

Publikationsorgan des Verbandes sind die «Seiten des VSE» im Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins.

Adressen:

Sekretariat des SEV (Fragen der Wissenschaft und Technik, Vorschriftenwesen, Redaktion des Bulletins SEV):
Seefeldstrasse 301, Zürich 8, Tel. (051) 34 12 12. Telegrammadresse: Elektrovein Zürich. Postcheckkonto: VIII 6133.

Technische Prüfanstalten (TP): Seefeldstrasse 301, Zürich 8, Tel. (051) 34 12 12. Postcheckkonto: VIII 600.

Sekretariat des VSE (Fragen der Elektrizitätswirtschaft; Redaktion der «Seiten des VSE» im Bulletin SEV):
Bahnhofplatz 3, Zürich 1. Tel. (051) 27 51 91, Postadresse: Postfach Zürich 23. Telegrammadresse: Electrunion Zürich.
Postcheckkonten: VSE: VIII 4355; EA: VIII 14 467.